



Pressefrühstück von nicko cruises auf der ITB Berlin 2026 mit Geschäftsführer Guido Laukamp

© Pia Thauwald | 📅 8. März 2026

Inhalt

1. Kreuzfahrt-News von der ITB: nicko cruises plant Neubau, Yangtze-Comeback und Weltreise 2027/28
2. Neuer Flusskreuzer für den Rhein ab 2028
3. Yangtze-Kreuzfahrten kehren ins Programm zurück
4. Flusskreuzfahrt durch das Bordelais
5. Weltreise 2027/28 mit der VASCO DA GAMA
6. Kreuzfahrtbranche blickt nach vorn

Kreuzfahrt-News von der ITB: nicko cruises plant Neubau, Yangtze-Comeback und Weltreise 2027/28

Neue Flusskreuzfahrten, ein geplanter Schiffsneubau auf dem Rhein und eine weitere Weltreise: Beim Pressefrühstück auf der ITB Berlin präsentierte **nicko cruises** seine Pläne für die Kreuzfahrtsaison 2027/28.

Das Stuttgarter Unternehmen setzt dabei auf eine Mischung aus Flottenausbau, neuen Destinationen und langfristig geplanten Routen – sowohl auf europäischen Flüssen als auch auf den Weltmeeren. Ich war am 3. März 2026 beim traditionellen Pressefrühstück von nicko cruises auf der ITB Berlin dabei. Die Veranstaltung gehört seit Jahren zu den festen Terminen der Tourismusmesse. Viele bekannte Gesichter aus der Branche waren anwesend, während Geschäftsführer Guido Laukamp die kommenden Projekte vorstellte – sichtbar zufrieden mit der Entwicklung des Unternehmens.

Neuer Flusskreuzer für den Rhein ab 2028

Ein zentrales Vorhaben ist der geplante Neubau eines weiteren Flusskreuzfahrtschiffes für den Rhein, das 2028 in Dienst gestellt werden soll.

Der Neubau wird rund 135 Meter lang und 11,4 Meter breit sein und Platz für 212 Gäste bieten. Mit einem Tiefgang von nur 1,55 Metern eignet sich das Schiff für zahlreiche europäische Wasserwege. Das Konzept orientiert sich an den jüngeren Neubauten des Unternehmens und setzt auf großzügige Raumgestaltung, viel Tageslicht und offene Bereiche. Geplant sind drei Restaurants, ein Fitness- und Spa-Bereich sowie weitläufige Deckflächen.

Zum Einsatz kommen soll das Schiff vor allem auf klassischen Rheinrouten bis Basel, auf der Mosel bis Trier sowie auf Reisen durch die Flusslandschaften der Niederlande und Belgiens.

Mit diesem Neubau erweitert nicko cruises seine Flotte im europäischen Flusskreuzfahrtmarkt und stärkt seine Präsenz auf wichtigen Routen.

Yangtze-Kreuzfahrten kehren ins Programm zurück

Eine weitere wichtige Ankündigung betrifft das Asienprogramm des Unternehmens.

Nach einer längeren Pause kehren Flusskreuzfahrten auf dem Yangtze wieder ins Angebot von nicko cruises zurück. Die zweiwöchige Reise verbindet eine Flusskreuzfahrt mit klassischen Kulturzielen in China.

Zu den Stationen gehören unter anderem Shanghai und Peking. Auf dem Reiseprogramm stehen außerdem einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Landes, darunter die Terrakotta-Armee in Xi'an, die Verbotene Stadt sowie die Chinesische Mauer.

Die Flussreise selbst findet an Bord der VICTORIA SABRINA statt und führt durch die beeindruckenden Landschaften entlang des längsten Flusses Chinas.

Flusskreuzfahrt durch das Bordelais

Neu im europäischen Programm ist außerdem eine Route durch das Bordelais im Südwesten Frankreichs.

Die achttägige Flusskreuzfahrt startet in Bordeaux und führt über Garonne, Dordogne und Gironde durch eine der bekanntesten Weinregionen Europas.

Stationen der Reise sind unter anderem Blaye mit seiner historischen Zitadelle sowie Libourne. Von dort aus werden Ausflüge in das renommierte Weinanbaugebiet Saint-Émilion angeboten.

Auch landschaftliche Höhepunkte stehen auf dem Programm, darunter ein Besuch der Dune du Pilat an der Atlantikküste – der höchsten Wanderdüne Europas.



Vorstellung der Kreuzfahrtpläne für die Saison 2027/28 beim Pressegespräch von nicko cruises auf der ITB Berlin

Weltreise 2027/28 mit der VASCO DA GAMA

Ein besonderer Programmpunkt bleibt die Weltreise mit dem Hochseeschiff VASCO DA GAMA. Die fünfte Weltreise des Unternehmens beginnt am 4. November 2027 in Lissabon und dauert insgesamt 172 Tage. Auf der Route liegen 88 Häfen in 48 Ländern.

Die Reise führt zunächst über die Atlantikinseln in die Karibik und weiter entlang der Küsten Mittelamerikas. Anschließend überquert das Schiff den Pazifik in Richtung Südsee.

Zu den weiteren Stationen gehören unter anderem Französisch-Polynesien, Fidschi, Australien sowie mehrere Ziele in Südostasien. Über Inseln im Indischen Ozean – darunter die Malediven und die Seychellen – führt die Route anschließend nach Afrika.

Über Südafrika und Namibia nimmt das Schiff schließlich wieder Kurs auf Europa. Die Weltreise endet am 24. April 2028 in Lissabon.

Kreuzfahrtbranche blickt nach vorn

Die Ankündigungen zeigen, dass nicko cruises sowohl im Fluss- als auch im Hochseesegment weiter expandieren möchte.

Mit einem neuen Schiff für den Rhein, der Rückkehr zu Kreuzfahrten auf dem Yangtze und zusätzlichen europäischen Routen erweitert das Unternehmen sein Angebot deutlich.

Das Pressefrühstück auf der ITB bot damit einen interessanten Einblick in die strategische Entwicklung des Veranstalters – und in die kommenden Trends der Kreuzfahrtbranche.